

Niederschrift Nr. 13
über die öffentliche Sitzung des Ausschusses
für Schule, Kultur, Paten- und Partnerschaften
der Stadt Schwentental
am Donnerstag, dem 11. Februar 2021,
im großen Bürgersaal, Rathaus

Beginn: 19.00 Uhr

Ende: 22.10 Uhr

Herr Ache eröffnet die Sitzung des Ausschusses für Schule, Kultur, Paten- und Partnerschaften und stellt fest, dass die Einladung vom 01.02.2021 form- und fristgerecht zugegangen ist.

Anwesend sind:

1. Herr Ache, Christoph (Vorsitzender)
2. Herr Kampz, Jascha
3. Herr Müller, Andreas
4. Herr Sindt, Volker für Frau Sind, Sabine
5. Herr Götting, Jose
6. Frau Stange, Dörte
7. Frau Bretschneider, Karolin
8. Herr Mordhorst, Jonas
9. Frau Lange-Hitzbleck, Angelika

Anwesend, aber nicht stimmberechtigt, sind:

1. Herr Bürgermeister Haß, Thomas
2. Frau Hansen, Martina (Büroleitende Beamtin)
3. Frau Ruppin, Finja (Protokollführerin)
4. Frau Petersen, Claudia
5. Herr Bade, Wolfgang
6. Frau Szalys, Olivia
7. Herr Deutschendorf, Matthias (Astrid-Lindgren-Grundschule)
8. Herr Reimer, Roland (Albert-Schweitzer-Gemeinschaftsschule)
9. Herr Olsson, Jan (Betreute Grundschule)
10. Frau Schindler, Katrin (Betreute Grundschule)
11. 2 Besucher/innen Öffentlichkeit

Herr Ache verpflichtet als neues Ausschussmitglied für die CDU-Fraktion Frau Karolin Bretschneider und führt sie in ihr Amt ein.

Herr Ache stellt fest, dass zu Beginn der Sitzung 9 Ausschussmitglieder anwesend sind. Damit ist der Ausschuss beschlussfähig.

Es werden folgende Änderungen zur Tagesordnung beantragt:

Die SM 023/2021 unter Mitteilungen und Anfragen wird dem TOP 5 zugeordnet. Des Weiteren wird der Antrag der FDP-Fraktion (SM 034/2021) ebenfalls im TOP 5 erörtert.

TOP 8 SM 136/2020 wird dem TOP 7 zugeordnet, somit rutscht der TOP 9 und der TOP 10 einen Tagesordnungspunkt nach oben.

Mitteilungen und Anfragen unter TOP 9 im nicht öffentlichen Teil liegen nicht vor, so dass der nicht öffentliche Teil der Sitzung entfällt.

Tagesordnung:

1. Verpflichtung von bürgerlichen Mitgliedern
2. Einwohnerfragestunde
3. Niederschrift über die Sitzung vom 13.08.2020
4. Mitteilungen und Anfragen
5. Corona-Situation an den Schulen in Schwentimental
 - a. Bericht der Verwaltung (SM 003/2021)
 - b. Antrag der FDP-Fraktion
hier: Medienkonzept an den Schwentimentaler Schulen (SM 034/2021), (SM 023/2021)
6. Schulen in Schwentimental
hier: Aufnahmekapazitäten zum Schuljahr 2021/2022 (BV 004/2021)
7. Stadtbücherei Schwentimental
 - a. Bericht der Verwaltung
 - b. Antrag der SPD-Fraktion
hier: Prüfauftrag Offene Bücherei (SM 136/2020)
8. Antrag der Fraktion Klar.Grün Konsequenz für Schwentimental vom 01.01.2021
hier: Prüfung der Wiederaufnahme einer Städtepartnerschaft mit der früheren Partnergemeinde Uttoxeter, England (SM 013/2021)

Abstimmung: 9 dafür, 0 dagegen, 0 Enthaltungen

Zu Punkt 2: Einwohnerfragestunde

Frau Schindler von der Betreuten Grundschule in Klausdorf fragt an, wie es mit dem geplanten zusätzlichen Raum aussieht. Sobald die Betreute Grundschule in den Normalbetrieb übergeht, sollen ca. 85 Kinder Mittagessen erhalten. Hinsichtlich der geltenden Hygienevorschriften funktioniert die Essenversorgung für 85 Kinder mit nur einem Aufenthaltsraum nicht. Frau Schindler fragt nach einer Lösungsmöglichkeit und verweist auf die nicht stattgefundene Kommunikation der Verwaltung hin.

Herr Haß erläutert, dass sich der Architekt Mumm die Räumlichkeiten sowie die Baupläne der Astrid-Lindgren-Schule angeschaut hat und nun eine Bestandaufnahme fertigt. Sobald Herr Mumm hierzu eine Rückmeldung äußert, setzt die Verwaltung die Politik sowie alle anderen Beteiligten entsprechend in Kenntnis.

Herr Olson merkt an, dass die Räumlichkeiten im Jugendhaus nicht wünschenswert wären, da es keine optimale Lösung darstellt.

Zu Punkt 3: Niederschrift über die Sitzung vom 13.08.2020

Die Niederschrift über die Sitzung vom 13.08.2020 wird zur Kenntnis genommen.

Zu Punkt 4: Mitteilungen und Anfragen

Es liegen keine Mitteilungen und Anfragen vor.

Zu Punkt 5: Corona-Situation an den Schulen in Schwentimental

a. Bericht der Verwaltung (SM 003/2021)

Herr Kemper erläutert die SM 003/2021.

Zusätzlich teilt Herr Kemper mit, dass die vom Land zusätzlich bereitgestellten 18.000 Masken für die Schulen und die Kindergärten eingetroffen sind und entsprechend in den Einrichtungen verteilt wurden.

Herr Kemper bedankte sich für die gute Zusammenarbeit mit den Schulleitern und lobt die hervorragende und auch kurzfristige Planung der Hygienekonzepte und deren Umsetzung an den Schulen in 2020.

b. Antrag der FDP-Fraktion hier: Medienkonzept an den Schwentimentaler Schulen (SM 034/2021), (SM 023/2021)

Herr Mordhorst erläutert die SM 023/2021 sowie die SM 034/2021.

Herr Kemper berichtet, dass es am 04.03.2021 ein erstes Treffen mit den Schulleitern bezüglich des Medienkonzeptes gibt. Hier werden die gesammelten Ideen zu einem gemeinsamen Medienkonzept zusammengetragen.

Frau Stange fragt nach, warum anstatt der geplanten 148 iPads nur 128 iPads angeschafft wurden. Herr Kemper erklärt, dass sich aufgrund der aktuellen Coronasituation der Anschaffungspreis erhöht hat und somit eine geringere Anzahl als geplant, gekauft wurde.

Herr Reimer erläutert, dass die 56 iPads für die Albert-Schweitzer-Schule noch nicht in Benutzung sind, da für jedes Gerät eine eigene Apple-ID erstellt werden muss. Ebenso müssen die Endgeräte entsprechend konfiguriert werden, sodass die Schüler keine weiteren Apps herunterladen können. Zusätzlich werden für die Geräte noch Hüllen und separate Tastaturen angeschafft. Eine Umfrage bei den Eltern bezüglich der Endgeräte hat ergeben, dass zu 90% alle Familienhaushalte ein entsprechendes Gerät für Home-Schooling besitzen. Herr Reimer berichtet, dass er sich bei der ARGE erkundigt hat, inwiefern sozialschwache Familien Hilfestellung erhalten könnten. Die ARGE teilte ihm mit, dass Familien die ALG II- Leistungen erhalten, einen Antrag stellen können, um ein entsprechendes Endgerät zu erhalten. Hierzu

muss die Schule bestätigen, dass ein solches Gerät für die Schule benötigt wird. Ein Drucker pro Haushalt würde ebenfalls über einen Antrag angeschafft werden können. Dies stellt ebenfalls eine große Entlastung bei einigen Familien dar. Durch den Digitalpakt hat die Albert-Schweitzer-Schule mittlerweile in allen Klassenräumen WLAN, einen Beamer, einen PC, einen Dokumentenscanner sowie Apple-TV.

Herr Deutschendorf berichtet, dass in der Astrid-Lindgren-Grundschule 31 iPads zur Verfügung stehen und auch schon durch die Firma PRISMA konfiguriert wurden. Eine Abfrage bei den Eltern hat ergeben, dass nur zwei Familien einen Bedarf an einem iPad hatten. Das Problem, welches aktuell in der Grundschule besteht ist, dass die WLAN-Funktion in allen Räumlichkeiten noch nicht funktioniert. In den Klassenräumen befinden sich zwar ein WLAN-Anschluss sowie ein PC und eine Leinwand, jedoch fehlt das WLAN. Das Stromnetz der Astrid-Lindgren-Schule ist sehr veraltet, was dazu führt, dass das Netz sehr oft zusammen bricht. Hier wird sich perspektivisch seitens der Schulleitung eine Lösung gewünscht.

Herr Kemper erklärt, dass die Firma Dataport und der Digitalisierungsmanager der Stadt vor Ort waren und sich die Gegebenheiten angeschaut haben. Im ersten Quartal 2021 sollen erste Maßnahmen vorgenommen werden.

Herr Sindt bedankt sich für den ausführlichen Bericht der Schulleiter. Er ist positiv überrascht, wie viel in Richtung Digitalisierung in den Schulen agiert wurde. Er verweist auf die Sachstandmitteilung 023/034/ 2021 und empfiehlt den Antrag zurück zu ziehen, da hinsichtlich des Digitalpaktes alles Weitere in die Wege geleitet wird.

Herr Mordhorst zieht den Antrag der FDP-Fraktion zurück.

Zu Punkt 6: Schulen in Schwentimental

hier: Aufnahmekapazitäten zum Schuljahr 2021/2022 (BV 004/2021)

Herr Kemper erläutert die BV 004/2021.

Nach einer längeren Gesprächsführung werden die Beschlussempfehlungen zu Punkt 2 und Punkt 4 durch die Verwaltung zurückgezogen.

Beschluss:

1. Die Verwaltung wird beauftragt, unter Beteiligung der Schulleitung der Astrid-Lindgren-Schule Gespräche mit dem Vorstand der Betreuten Grundschule bezüglich der Nutzung der Räume im Jugendhaus Klausdorf zu führen und die vorhandenen Räume, nach vorheriger Rücksprache mit dem Jugendpfleger, gemeinsam zu nutzen

Abstimmung: 9 dafür, 0 dagegen, 0 Enthaltungen

2. Für die Albert-Schweitzer-Schule Schwentimental wird für ab dem Schuljahr 2021/2022 eine maximale Aufnahme von 72 Schüler*innen in den 5. Klassen festgelegt. Schwentimentaler Kinder sind hierbei bevorzugt aufzunehmen

Abstimmung: 8 dafür, 0 dagegen, 1 Enthaltung

Zu Punkt 7: Stadtbücherei Schwentimental

a. Bericht der Verwaltung

Die Leiterin der Stadtbücherei Frau Szalys stellt die Büchereien in dem Ortsteil Klausdorf und Raisdorf vor und greift die Fragen der SPD-Fraktion auf. Die wesentlichen wichtigen Informationen sind im Anhang beigefügt.

Ebenso erneuert Frau Szalys gegenüber dem SKPP-Ausschuss das Angebot, sich die digitalen Lösungen vor Ort anzuschauen.

b. Antrag der SPD-Fraktion
hier: Prüfauftrag Offene Bücherei (SM 136/2020)

Herr Sindt bedankt sich für den ausführlichen Vortrag und stellt fest, dass die Entwicklung der Stadtbücherei Schwentimental hin zu einer offenen Bücherei schon weiter vorangeschritten ist als im Antrag der SPD-Fraktion vorgesehen. Er ändert den Antrag dahingehend, dass die Verwaltung beauftragt wird zu ermitteln, wie viele Finanzmittel für die (bauliche) Umsetzung der offenen Bücherei erforderlich sind.

Abstimmung: 9 dafür, 0 dagegen, 0 Enthaltung

Zu Punkt 8: Antrag der Fraktion Klar.Grün Konsequenz für Schwentimental vom 01.01.2021

hier: Prüfung der Wiederaufnahme einer Städtepartnerschaft mit der früheren Partnergemeinde Uttoxeter, England (SM 013/2021)

Dieser Tagesordnungspunkt wird auf die nächste Sitzung am 25.03.2021 vertagt.

Der Vorsitzende Herr Ache schließt die Sitzung um 22.10 Uhr.

gez. Chr. Ache
(Vorsitzender)

gez. Ruppin
(Protokollführerin)